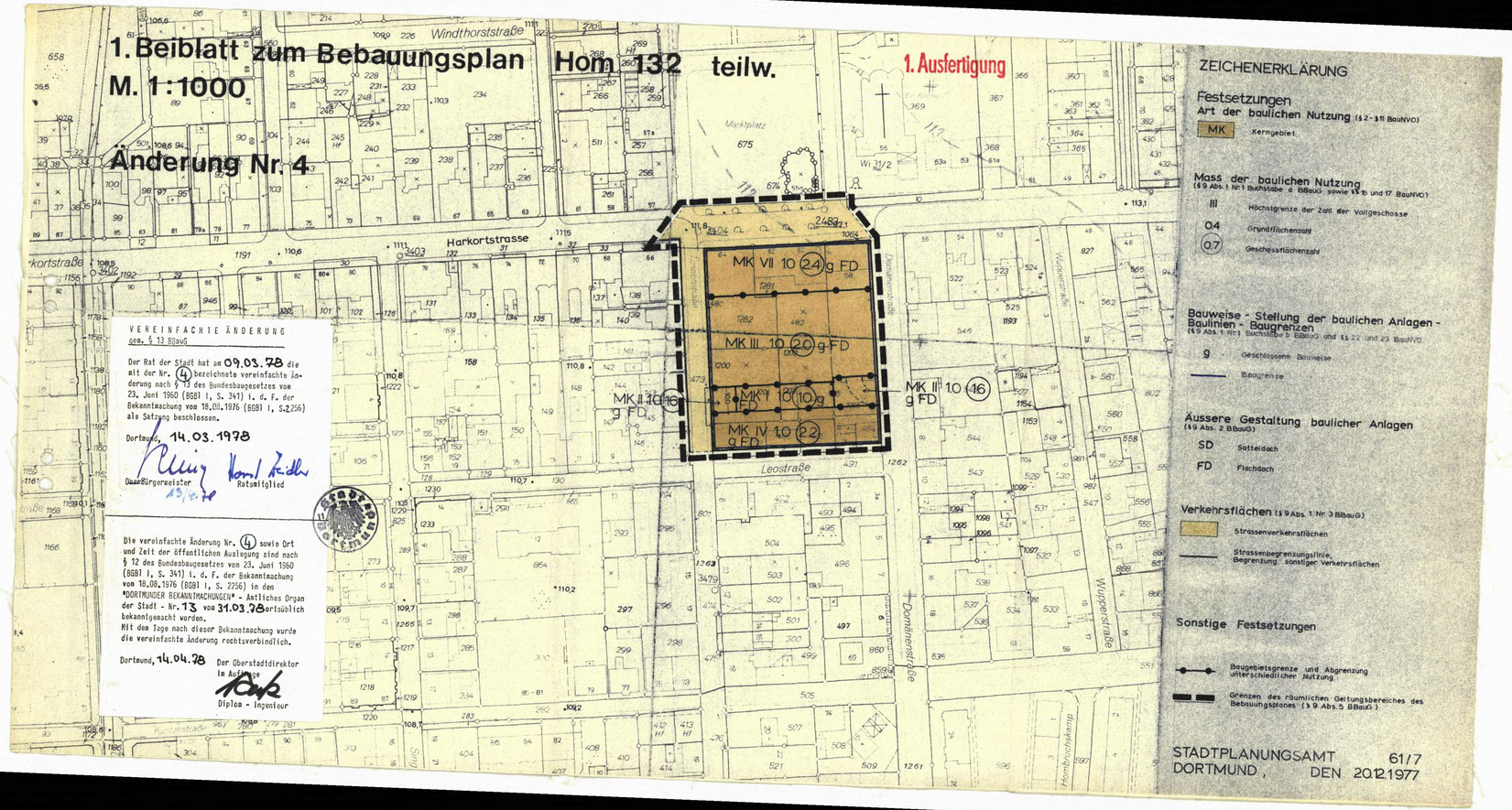
1. Beiblatt zum Bebauungsplan Hom 132 teilw.

M. 1:1000

Änderung Nr. 4

1. Ausfertigung



VEREINFACHTE ÄNDERUNG
gem. § 13 BBauG

Der Rat der Stadt hat am 09.03.78 die mit der Nr. (4) bezeichnete vereinfachte Änderung nach § 13 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl I, S. 341) i. d. F. der Bekanntmachung vom 18.08.1976 (BGBl I, S.2256) als Satzung beschlossen.

Dortmund, 14.03.1978

Oberbürgermeister — Ratsmitglied

19.6.78

Die vereinfachte Änderung Nr. (4) sowie Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung sind nach § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl I, S. 341) i. d. F. der Bekanntmachung vom 18.08.1976 (BGBl I, S. 2256) in den "DORTMUNDER BEKANNTMACHUNGEN" - Amtliches Organ der Stadt - Nr. 13 vom 31.03.78 ortsüblich bekanntgemacht worden.
Mit dem Tage nach dieser Bekanntmachung wurde die vereinfachte Änderung rechtsverbindlich.

Dortmund, 14.04.78 Der Oberstadtdirektor
Im Auftrage
Diplom - Ingenieur

ZEICHENERKLÄRUNG

Festsetzungen

Art der baulichen Nutzung (§ 2 - 11 BauNVO)

MK — Kerngebiet

Mass der baulichen Nutzung
(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 Buchstabe a BBauG sowie §§ 15 und 17 BauNVO)

III — Höchstgrenze der Zahl der Vollgeschosse

0,4 — Grundflächenzahl

(0,7) — Geschossflächenzahl

Bauweise - Stellung der baulichen Anlagen - Baulinien - Baugrenzen
(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 Buchstabe b BBauG und §§ 22 und 23 BauNVO)

g — Geschlossene Bauweise

Baugrenze

Äussere Gestaltung baulicher Anlagen
(§ 9 Abs. 2 BBauG)

SD — Satteldach

FD — Flachdach

Verkehrsflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 3 BBauG)

Strassenverkehrsflächen

Strassenbegrenzungslinie, Begrenzung sonstiger Verkehrsflächen

Sonstige Festsetzungen

Baugebietsgrenze und Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung

Grenzen des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes (§ 9 Abs. 5 BBauG)

STADTPLANUNGSAMT 61/7
DORTMUND, DEN 20.12.1977